

VERÖFFENTLICHUNGEN

MONOGRAPHIEN

- (4) van den Brink, H. (2018). *Kindliche Nutzerwelten in der kulturellen Bildung*. Wiesbaden: Springer VS
- (3) Görgen, T., van den Brink, H., Taefi, A., & Kraus, B. (2011). *Jugendkriminalität im Wandel? Perspektiven zur Entwicklung bis 2020*. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft
- (2) van den Brink, H., & Popp, L. (2008). *Ethnisch-kulturelle Konflikte. Randerscheinung oder Kernproblem der modernen Stadtgesellschaft?* Saarbrücken: VDM Verlag
- (1) van den Brink, H. (2005). *Kommunale Kriminalprävention – Mehr Sicherheit in der Stadt? Eine qualitative Studie über kommunale Präventionsgremien*. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft

HERAUSGEBERSCHAFTEN

- (1) van den Brink, H., & Vöttiner, A. (Hrsg.) (2022). *Lernst du noch oder forschst du schon? Ergebnisse aus drei studentischen Lehrforschungsprojekten im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit*. Explorationen (Fachbeiträge Soziale Arbeit), Nr. 1/2022. Suderburg. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.26271/opus-1286>

BEITRÄGE IN SAMMELBÄNDEN

- (13) van den Brink, H., & Hotstegs, J. (2025). „Liebes Tagebuch, heute habe ich was erlebt ...“ Erlebnishbücher als Grundlage zur Untersuchung der Bedeutung des Scheiterns in der Erlebnispädagogik aus Nutzer*innenperspektive. In A. van Rießen, C. Bhatti, C. Gille & K. Jepkens (Hrsg.), *Perspektiven in Bewegung. Entwicklungen von Nutzen und Nutzung Sozialer Arbeit im Kontext subjektorientierter Forschung* (S. 245-261). Springer
- (12) Hotstegs, J. & van den Brink, H. (2024). „Radeln stärkt nicht nur die Wadeln.“ Tour de Ostfalia – Eine Fahrrad-Expedition mit Studierenden der Sozialen Arbeit. In G. Liedtke, B. Bous & M. Scholz (Hrsg.), *Begegnung – Zwischenstände erlebnispädagogischer Forschung am Ende der Corona-Pandemie* (S. 102-117). Ziel Verlag
- (11) Hotstegs, J., & van den Brink, H. (2024). Natur als Bildungsraum - Ausbildung von Fachkräften für die Erlebnispädagogik. In S. Feige & N. S. Richter (Hrsg.), *Natur und Bildung. Interdisziplinäre fachdidaktische und pädagogische Perspektiven* (S. 177-190). transcript. Verfügbar unter: <https://www.transcript-verlag.de/media/pdf/16/6b/e7/oa9783839472743.pdf>

- (10) van den Brink, H., & Hotstegs, J. (2024). „Scheitern ist Teil unserer DNA!“ Umgang mit Krisen und Konflikten in der Erlebnispädagogik und Erlebnistherapie. In S. Kessler & K. König (Hrsg.), *Scheitern in Praxis und Wissenschaft der Sozialen Arbeit: Reflexions- und Bewältigungspraktiken von Fehlern und Krisen* (S. 107-119). Beltz
- (9) van den Brink, H. (2020). Herausforderungen bei der Umsetzung praxisorientierter Lehrforschung. Ein Erfahrungsbericht über Lehrforschungsprojekte im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit. In M. Basten, C. Mertens, A. Schöning & E. Wolf (Hg.), *Forschendes Lernen in der Lehrer*innenbildung. Implikationen für Wissenschaft und Praxis* (S. 83-88). Münster: Waxmann. Auch verfügbar unter: https://www.pedocs.de/volltexte/2020/20222/pdf/Basten_et_al_2020_Forschendes_Lernen_in_der_Lehrer_innenbildung.pdf
- (8) van den Brink, H. (2019). Gestaltung ländlicher Räume. Herausforderungen für Sozialwissenschaften und Soziale Arbeit. In D. Plickat (Hg.), *Die Zukunft der sozialen Frage im ländlichen Raum*. Explorationen (Fachbeiträge Soziale Arbeit), Nr. 2/2019 (S. 28-35). Suderburg. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.26271/opus-1089>
- (7) Kober, M., Frevel, B., van den Brink, H., & Wurtzbacher, J. (2018). Evidenz in der Kommunalen Kriminalprävention – Zur Wirksamkeitsanalyse von Kooperationsstrukturen. In M. Walsh, B. Pniewski, M. Kober & A. Armbrorst (Hg.), *Evidenzorientierte Kriminalprävention in Deutschland. Ein Leitfaden für Politik und Praxis* (S. 729-741). Wiesbaden: Springer VS
- (6) Chyle, F., & van den Brink, H. (2017). Begrenzte Körper – begrenzte Forschung? Potenziale künstlerisch-partizipativer Forschungsansätze am Beispiel Kultureller Bildung im Strafvollzug. In S. Keuchel & V. Kelb (Hg.), *Wertewandel in der Kulturellen Bildung* (S. 173-187). Bielefeld: transcript
- (5) van den Brink, H. (2015). Kulturelle Bildung und Demokratiepädagogik. Wächst in der Ganztagsschule zusammen, was zusammengehört? In J. Asdonk, S. Hahn, D. Pauli & C. Zenke (Hg.), *Differenz erleben – Gesellschaft gestalten. Demokratiepädagogik in der Schule* (S. 295-304). Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag
- (4) van Rießen, A., & van den Brink, H. (2015). Von der Wirkung zum Nutzen: Die Nutzerforschung als Perspektivwechsel bei der Erforschung theaterpädagogischer Praxis. In T. Fink, B. Hill, V. Reinwand-Weiss & A. Wenzlik (Hg.), *Forsch! Innovative Forschungsmethoden für die Kulturelle Bildung* (S. 55-71). München: kopaed
- (3) van den Brink, H. (2010). Mit kultureller Bildung zu einer neuen Bildungskultur! Ein Essay über das Potenzial kulturpädagogischer Angebote im offenen Ganztag. In A. Hirsch & R. Kurt (Hg.), *Interkultur – Jugendkultur. Bildung neu verstehen* (S. 243-262). Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften
- (2) Strasser, H., & van den Brink, H. (2008). Die Obdachlosen. In T. Schweer, H. Strasser & S. Zdun (Hg.), *„Das da draußen ist ein Zoo, und wir sind die Dompteure“ – Polizisten im Konflikt mit ethnischen Minderheiten und sozialen Randgruppen* (S. 139-151). Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (Nachdruck)
- (1) Schulze, V., & van den Brink, H. (2006). Political Culture as a Basis for Local Security and Crime Prevention: A Comparison of the Conditions in Germany and The Netherlands. In B. Frevel (Hg.), *Urban Safety. Conditions and Claims of Crime Prevention and Policing*, Grüne Reihe, Band 26 (S. 40-62). Gelsenkirchen: Eigenverlag der FHÖV NRW (Nachdruck)

AUFSÄTZE PEER-REVIEW

- (4) Schulze, V., & van den Brink, H. (2006). Political Culture as a Basis for Local Security and Crime Prevention: A Comparison of the Conditions in Germany and the Netherlands. *German Policy Studies Online-Journal* 3(1), 47-79. Verfügbar unter: <http://spaef.org/file.php?id=872>
- (3) van den Brink, H. (2005). Kooperationsbeziehungen in kommunalen Präventionsgremien – von der qualitativen Sozialforschung vernachlässigt? *Forum Qualitative Sozialforschung Online-Journal* 3(5). Verfügbar unter: <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:0114-fqs0503202>
- (2) Strasser, H., & van den Brink, H. (2004). Kriminalität im Dienste der Gesellschaft. Oder: Was Emile Durkheim zur kommunalen Kriminalprävention gesagt hätte. *Zeitschrift für Rechtssoziologie* 25(2), 241-254
- (1) Strasser, H., & van den Brink, H. (2003). Von Wegschließern und Ausgeschlossenen. Ergebnisse einer Studie über Obdachlose und die Polizei in Duisburg. *Soziale Probleme* 15(2), 163-187. Verfügbar unter: <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-248586>

AUFSÄTZE IN FACHZEITSCHRIFTEN

- (27) van den Brink, H. (2018). Kommunale Kriminalprävention als gemeinsames Handlungsfeld von Polizei und Sozialer Arbeit. *Forum Kriminalprävention* (3), 16-18 (Nachdruck)
- (26) van den Brink, H. (2018). Kommunale Kriminalprävention als gemeinsames Handlungsfeld von Polizei und Sozialer Arbeit. *Deutsches Polizeiblatt für die Aus- und Fortbildung* 36(3), 29-31
- (25) van den Brink, H., & Chyle, F. (2017). Resozialisierung durch Bewegung. Körper- und bewegungsbasierte Angebote der kulturellen Bildung im Strafvollzug. *Forum Kriminalprävention* (4), 5-8
- (24) van den Brink, H. (2015). Kommunale Präventionsgremien. Auslauf- oder Erfolgsmodell? Ein Forschungsüberblick. *Kriminalistik* (5), S. 287-291 (Nachdruck)
- (23) van den Brink, H. (2015). Auslauf- oder Erfolgsmodell? Kommunale Präventionsgremien in Deutschland – Ein Forschungsüberblick. *Forum Kriminalprävention* (1), 6-11
- (22) van den Brink, H., & Frerk, T. (2014). Wohnungseinbruch – Zahlen und Entwicklungen. Ein Überblick auf der Grundlage der Polizeilichen Kriminalstatistik. *Forum Kriminalprävention* (4), 8-10
- (21) van den Brink, H. (2013). Gut gerührt oder schlecht geschüttelt? Das neue Mischungsverhältnis von öffentlicher und privater Verantwortung für das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen – ausgewählte Befunde des 14. Kinder- und Jugendberichts. *Forum Kriminalprävention* (3), 43-49
- (20) Görgen, T., van den Brink, H., Taefi, A., & Kraus, B. (2013). Was kommt, was geht, was bleibt, was tun? Ergebnisse einer Zukunftsstudie zur Jugendkriminalität. *Die Polizei* (5), 145-150 (Nachdruck)
- (19) van den Brink, H., & Lagedroste, C. (2011). Prognosen zur Jugendkriminalität: Systematischer oder getrübler Blick in die Zukunft? *Forum Kriminalprävention* (2), 38-43
- (18) Görgen, T., van den Brink, H., Taefi, A., & Kraus, B. (2011). Was kommt, was geht, was bleibt, was tun? Ergebnisse einer Zukunftsstudie zur Jugendkriminalität. *Forum Kriminalprävention* (2), 44-48

- (17) Bode, F., & van den Brink, H. (2010). Jugendliche Mehrfach- und Intensivtäter – aktuelle Zahlen und Gedanken zu einem kriminalpolitischen Dauerthema. *Polizeispiegel* 44(10), 15-18
- (16) van den Brink, H. (2010). Mehr Kulturarbeit – mehr Selbstwirksamkeit? Zusammenfassung der Ergebnisse aus der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts „Ku.Ki – Kulturarbeit mit Kindern“. *Thepakos* (12), 4-13
- (15) van den Brink, H. (2010). „Wer singt, pöbelt nicht“ – Kulturelle Bildung als präventive Ressource? *Forum Kriminalprävention* (2), 18-20
- (14) Taefi, A., Kraus, B., van den Brink, H., & Görgen, T. (2010). Jugendkriminalität – gestern, heute, morgen?! *Polizei Heute* 39(2), 53-56
- (13) van den Brink, H. (2010). Von feinen Unterschieden zu großen Ungleichheiten. *Sonderpädagogische Förderung in NRW* 48(1), 18-22 (Nachdruck)
- (12) van den Brink, H. (2009). Von feinen Unterschieden zu großen Ungleichheiten. *SoFid – Sozialwissenschaftlicher Informationsdienst* (2), 9-16 (Nachdruck)
- (11) Görgen, T., van den Brink, H., Taefi, A., & Kraus, B. (2009). „Jugendkriminalität 2020“: Chancen und Grenzen kriminologischer Prognoseforschung. *MEPA Fachjournal* (3), 15-20
- (10) van den Brink, H. (2009). Von feinen Unterschieden zu großen Ungleichheiten. *Aus Politik und Zeitgeschichte* (17), 8-14. Auch verfügbar unter: <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-201590>
- (9) van den Brink, H. (2008). Bürgerbeteiligung in der Präventionsarbeit – Was sagen die Praktiker vor Ort dazu? *Forum Kriminalprävention* (2), 18-19
- (8) van den Brink, H., & Kaiser, A. (2007). Kommunale Sicherheitspolitik zwischen und Expansion, Delegation und Kooperation. *Aus Politik und Zeitgeschichte* (12), 4-11. Auch verfügbar unter: <https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/30570/innere-sicherheit-im-wandel/>
- (7) Schulze, V., & van den Brink, H. (2006). Politische Kultur als Basis für lokale Sicherheitskonzepte und kommunale Kriminalprävention. Deutschland und die Niederlande im Vergleich. *Die Kriminalprävention* 10(2), 49-59
- (6) Strasser, H., & van den Brink, H. (2006). Keine Gesellschaft ohne Kriminalität? Ohne Kriminalität keine Gesellschaft! Über die gesellschaftlichen Funktionen von Kriminalität und Kriminalprävention. *Die Kriminalprävention* 10(1), 6-7
- (5) Strasser, H., & van den Brink, H. (2006). Warum es ohne Kriminalität nicht geht. *AJS Forum* 30(1), 12-13 (Nachdruck)
- (4) Strasser, H., & van den Brink, H. (2005). Warum es ohne Kriminalität nicht geht. Wir brauchen Kriminalität und müssen sie doch zugleich verhindern: Ein modernes Paradoxon? *Neue Kriminalpolitik* 17(3), 117-119
- (3) van den Brink, A., & van den Brink, H. (2005). Eventverkehr – eine Chance für Bus und Bahn? *Internationales Verkehrswesen* 57(10), 438-441
- (2) Strasser, H., & van den Brink, H. (2005). Auf dem Weg in die Präventionsgesellschaft? *Aus Politik und Zeitgeschichte* (46), 3-7. Auch verfügbar unter: <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-122361>
- (1) van den Brink, H. (1999). Können Kriminalpräventive Räte die Polizei kontrollieren? *Die Kriminalprävention* 3(5), 174-176

REZENSIONEN

- (15) van den Brink, H. (2025). Frank Hoffmann: Praxishandbuch der Waldpädagogik. Systematische Methodensammlung mit über 500 waldpädagogischen Aktionen. *Socialnet.de Rezensionen*. Verfügbar unter: <https://www.socialnet.de/rezensionen/31487.php>
- (14) van den Brink, H. (2023). Wolfgang Wahl: Erlebnispädagogik. Praxis und Theorie einer Sozialpädagogik des Außeralltäglichen. *Soziale Arbeit* 72(11), 428
- (13) van den Brink, H. (2022). Egon Wachter: Kommunale Kriminalprävention. Eine Evaluationsstudie. *Zeitschrift für Evaluation* 21(1), 109-111
- (12) van den Brink, H. (2022). Manuel Freis: Ethnographie im Praxissemester. Soziale Arbeit am Lernort „Praxis“ studieren. *Socialnet.de Rezensionen*. Verfügbar unter: <https://www.socialnet.de/rezensionen/28400.php>
- (11) van den Brink, H. (2020). Edgar Treischl, Tobias Wolbring: Wirkungsevaluation. Grundlagen, Standards, Beispiele. *Socialnet.de Rezensionen*. Verfügbar unter: <https://www.socialnet.de/rezensionen/26604.php>
- (10) van den Brink, H. (2018). Annette Schmitt u.a. (Hg.): Empirisches Arbeiten in der Frühpädagogik im Kontext eines evidenzbasierten Ansatzes. *socialnet.de Rezensionen*. Verfügbar unter: www.socialnet.de/rezensionen/24686.php
- (9) van den Brink, H. (2018). Andreas Keil u.a.: Transformation von Kindheit im ländlichen Raum. *socialnet.de Rezensionen*. Verfügbar unter: www.socialnet.de/rezensionen/24272.php
- (8) van den Brink, H. (2018). Renate Schüssler u.a. (Hg.): Forschendes Lernen im Praxissemester. Zugänge, Konzepte, Erfahrungen. *socialnet.de Rezensionen*. Verfügbar unter: www.socialnet.de/rezensionen/23600.php
- (7) van den Brink, H. (2014). Gertrud Oelerich & Andreas Schaarschuch (Hg.): Soziale Dienstleistungen aus Nutzersicht. Zum Gebrauchswert Sozialer Arbeit. *kritisch-lesen.de*. Verfügbar unter: <http://kritisch-lesen.de/rezension/was-hab-ich-denn-davon>
- (6) van den Brink, H. (2014). Arnd-Michael Nohl: Relationale Typenbildung und Mehrebenenvergleich. Neue Wege der dokumentarischen Methode. *socialnet.de Rezensionen*. Verfügbar unter: <http://www.socialnet.de/rezensionen/15456.php>
- (5) van den Brink, H. (2012). Michael Fingerle & Mandy Grumm (Hg.): Prävention von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen. Programme auf dem Prüfstand. *Forum Kriminalprävention* (4), 43-45
- (4) van den Brink, H. (2009). Anja Mensching: Gelebte Hierarchien. Mikropolitische Arrangements und organisationskulturelle Praktiken am Beispiel der Polizei. *Polizei & Wissenschaft* (1), 60-61
- (3) van den Brink, H. (2006). Philippe Robert: Bürger, Kriminalität und Staat. *Die Kriminalprävention*, 10(4), 147-148
- (2) van den Brink, H. (2006). Imanuel Baumann: Dem Verbrechen auf der Spur. Eine Geschichte der Kriminologie und Kriminalpolitik in Deutschland 1880 bis 1980. *Das Parlament* v. 10.07.2006, 56(28-29), 12
- (1) van den Brink, H. (2006). Moises Naim: Das Schwarzbuch des globalisierten Verbrechens. *Das Parlament* v. 20./27.02.2006, 56(8-9), 18

BEITRÄGE IN SCHRIFTENREIHEN

- (5) Holler, B., & van den Brink, H. (2020). Evaluation der Schulbegleitung der Stiftung Leben leben. Ergebnisse einer Befragung von Lehrkräften, Erziehungsberechtigten und Schüler*innen in den Landkreisen Uelzen/Lüchow-Dannenberg und Gifhorn. Explorationen (Fachbeiträge Soziale Arbeit), Nr. 1/2020. Suderburg. Verfügbar unter: <https://doi.org/10.26271/opus-1117>
- (4) van Rießen, A., & van den Brink, H. (2020). From impacts to benefits: User research as a change of perspective for studies on the practice of drama education. Studies in Social Sciences and Culture, Nr. 6. Düsseldorf. Verfügbar unter: https://opus4.kobv.de/opus4-hs-duesseldorf/files/2127/20_Ausgabe6_SISSAC.pdf
- (3) van den Brink, H., & Strasser, H. (2008). Bühne frei! Wie Kinder sich selbst befähigen. Ergebnisse der Evaluation des Modellprojekts „Kulturarbeit mit Kindern“ (Ku.Ki). Duisburger Beiträge zur soziologischen Forschung, Nr. 2/2008, Universität Duisburg-Essen. Verfügbar unter: <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:0168-ssoar-131279>
- (1) van den Brink, H. (2004). Wohnungslosigkeit. Ein verdrängtes Phänomen am Rand der Gesellschaft, Duisburger Beiträge zur soziologischen Forschung, Nr. 7/2004, Universität Duisburg-Essen. Verfügbar unter: <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:0168-ssoar-118048>
- (1) van den Brink, H. (2004). Ethnisch-kulturelle Konflikte: Ursachen, Folgen und Handlungsempfehlungen am Beispiel der Stadt Duisburg. Diskussionspapier, Nr. 1/2004, Institut für Geographie, Universität Duisburg-Essen

VORTRÄGE

- 24.06.2025 Nebel in der Glaskugel? – Trendextrapolationen als (un)geeignetes Instrument zur Prognose von Jugendkriminalität. 30. Deutscher Präventionstag, Augsburg (Postersession)
- 28.03.2025 Tower of Power – mehr als ein Turm mit Ausblick (mit Jochen Hotstegs). Internationaler Kongress „erleben und lernen“, Universität Augsburg (Workshop)
- 22.11.2024 Partizipative Forschung in der erlebnispädagogischen Praxis (mit Jochen Hotstegs). Reallabortagung im Gesundheits- und Sozialbereich, Hochschule Bielefeld (Postersession)
- 16.09.2023 Von der Bewegung zum Erlebnis. Erlebnispädagogik und Erlebnistherapie als bewegungsbasierte und handlungsorientierte Methode in der Sozialen Arbeit (mit Jochen Hotstegs). Tagung „Bewegung, Sport und Körper in der Sozialen Arbeit“, OTH Regensburg
- 04.07.2023 Outdoor-Expeditionen – ein alternatives Lehrformat erleben und erforschen (mit Jochen Hotstegs). Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie „Kritische Zeiten“, Wirtschaftsuniversität Wien
- 29.06.2023 Erlebnisorientierte Hochschullehre durch Outdoor Training (mit Jochen Hotstegs). Tagung „Zeiten des Umbruchs. Bildung zwischen Persistenz und Wandel“, PH Zürich (Postersession)
- 24.06.2023 Outdoor-Expeditionen – ein alternatives Lehrformat erleben und erforschen (mit Jochen Hotstegs). Österreichische Jugendforschungstagung „Jugend in Zeiten von Krisen“, Universität Innsbruck
- 27.03.2023 Natur als Bildungsraum einer erlebnisorientierten Hochschullehre (mit Jochen Hotstegs). Tagung „Natur – Bildung – Fachlichkeit“, Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 16.03.2023 Studienintegrierte Qualifizierung zur erlebnispädagogischen Fachkraft (mit Jochen Hotstegs). 10. Forschungswerkstatt wissenschaftliche Weiterbildung, Deutsche Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium, TU Dresden
- 12.12.2022 „Wenn nichts mehr geht, dann geh!“ – Umgang mit Krisen, Konflikten und Scheitern in der Erlebnispädagogik und Erlebnistherapie (mit Jochen Hotstegs). Symposium „Scheitern in Praxis und Wissenschaft der Sozialen Arbeit: Reflexions- und Bewältigungspraktiken von Fehlern und Krisen“, Volkswagen-Stiftung, Hannover
- 09.09.2022 „Radeln stärkt nicht nur die Wadeln“ – Eine Fahrrad-Expedition mit Studierenden der Sozialen Arbeit (mit Jochen Hotstegs). 4. wissenschaftliche Tagung Erlebnispädagogik, Universität Hamburg (Postersession)
- 29.09.2020 Studentische Gruppenangebote für Jugendliche in U-Haft. 25. Deutscher Präventionstag, Online (Projektspot)
- 27.02.2020 Kooperationspraxis in kommunalen Präventionsgremien. Jahrestagung der DGfE-Sektion Organisationspädagogik, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (Postersession)
- 05.06.2019 Herausforderungen und Erfahrungen in Lehrforschungsprojekten im Studiengang im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit. Tag der Lehre, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Suderburg
- 20.05.2019 Kooperationspraxis in kommunalen Präventionsgremien. 24. Deutscher Präventionstag, Berlin (Postersession)
- 14.03.2019 Sozialpädagogische Nutzerforschung in der Kulturellen Bildung. Tagung „Welche Forschung braucht die Kulturelle Bildung? Aktuelle Befunde, Diskurse und Praxisfelder“, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

- 14.02.2019 Praxisorientierte Lehrforschung (PROLEF): Teilprojekt Kooperationspraxis in der Kommunalen Kriminalprävention. Tagung „Zur Erforschung Forschendes Lernens“, Universität Bielefeld (Postersession)
- 29.10.2018 Vorläufige Zwischenergebnisse des Lehrforschungsprojekts „Kooperationspraxis in der Kommunalen Kriminalprävention“. Mitgliederversammlung des Landespräventionsrats Niedersachsen, Hannover
- 29.09.2018 Arbeiten, lernen und leben im ländlichen Raum heute – Herausforderungen für die Soziale Arbeit. Museumsdorf Hösseringen, Suderburg
- 09.03.2018 Die Perspektive von Kindern in der subjektorientierten Forschung. Tagung „Subjektorientierte Forschungsperspektiven in der Sozialen Arbeit: Nutzen, Nicht-Nutzen, Nutzung“, Hochschule Düsseldorf
- 21.11.2017 Kulturelle Bildung aus der Sicht von Kindern. Forschungskolloquium, Hochschule Düsseldorf
- 01.12.2016 Kommunale Kriminalprävention. Auslauf- oder Erfolgsmodell? Sicherheitsforum, Kaiserslautern
- 17.09.2016 Kriminalpräventive Gremien – Der Königsweg zur akteursübergreifenden Zusammenarbeit in der kommunalen Prävention? Seminar „Sichere Räume in den Städten“, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
- 19.12.2015 Kulturelle Bildung aus der Nutzerperspektive von Kindern. 12. Kolloquium Sozialpädagogische Nutzerforschung, Bergische Universität Wuppertal
- 30.10.2015 Ausmaß, Verteilung, Entwicklungen – Wohnungslosigkeit im Licht der Statistik. Workshop „Obdachlos – wegschauen kann ja jeder“, Stiftung der deutschen Wirtschaft, Bonn
- 25.09.2014 Kommunale Präventionsgremien: Auslauf- oder Erfolgsmodell? Schleswig-Holsteinischer Präventionstag, Sparkassenakademie Kiel
- 06.09.2014 Kulturelle Bildung in Schule – Was Erwachsene wollen und was Kinder daraus machen. Laborschule, Bielefeld
- 22.01.2014 Kulturelle Bildung aus der Nutzerperspektive von Kindern. Offene Forschungswerkstatt, Fachhochschule Düsseldorf (Postersession)
- 01.03.2013 Kultur für alle? Nutzen und Nutzung kultureller Bildung. Forschungskolloquium Netzwerk Forschung kulturelle Bildung, Bundesakademie Kulturelle Bildung, Wolfenbüttel
- 09.02.2013 Eine Qualitative Studie zur Bedeutung von kultureller Bildung für die Entwicklung von Selbstwirksamkeit bei Kindern. AG „Ethnographische Kindheits-, Jugend- und Geschlechterforschung“, 16. Methodenworkshop, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- 03.12.2008 Kulturarbeit mit Kindern – Ergebnisse der Evaluation. Abschlussworkshop „Kulturarbeit mit Kindern“, Universität Duisburg-Essen
- 24.11.2008 Kulturarbeit mit Kindern – Projektvorstellung. Mitgliederversammlung Rotary-Club Ratingen, Ratingen
- 31.10.2008 Kulturarbeit mit Kindern. Ein Projekt im Offenen Ganztage in Duisburg-Hochfeld. DFG-Kolloquium „Die Schule als Raum für interkulturelles Verstehen. Theoretische und Methodische Zugänge“, Kulturwissenschaftliches Institut, Essen
- 02.06.2008 Qualitative Befunde zu Bürgerbeteiligung in Präventionsgremien. 13. Deutscher Präventionstag „Engagierte Bürger – sichere Gesellschaft“, Leipzig
- 23.04.2008 Kulturarbeit mit Kindern – Königsweg oder Irrweg zur Bekämpfung von Kinderarmut und ihren Folgen? Workshop „Und was bleibt, ist Sonnenschein in Borbeck?!“ Pädagogik und Kinderarmut“, Paritätisches Jugendwerk, Essen
- 04.12.2007 Kommunale Kriminalprävention. Ringvorlesung „Ausgewählte Themen zur Kriminologie“, Ruhr-Universität Bochum
- 22.05.2007 Soziale Situation von Kindern heute. Workshop „Künstler im Offenen Ganztage“, SchulKultur-KontaktStelle Duisburg

- 16.03.2007 Kinderarmut in Duisburg. Vollversammlung der SPD Duisburg, Rathaus Duisburg
- 14.02.2007 Armut in den Duisburger Stadtteilen. Vollversammlung der Offenen Linke Liste Duisburg, Rathaus Duisburg
- 13.10.2006 Die Präventionalisierung der Gesellschaft. Ad-Hoc-Gruppe „Die Naturalisierung der Inneren Sicherheit“, 33. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Gesamthochschule Kassel
- 16.09.2006 Kommunale Kriminalprävention – Zwischenstand und Ausblick. Aus der Sicht der Wissenschaft. Tagung „Kommunale Kriminalprävention“, Konrad-Adenauer-Stiftung, Schloss Eichholz Wesseling
- 24.08.2006 Entwicklung und Umfang von Kinderarmut im Vergleich. Ku.Ki-Workshop „Kinderarmut: Theorie- und Praxisansätze“, Universität Duisburg-Essen
- 12.07.2006 Kommunale Kriminalprävention. Kooperation der Akteure und Beteiligung der Bürger. Podiumsdiskussion „Kommunale Kriminalprävention – Sicherheit vor Ort gestalten“, CDU Kreisverband, Nordhorn
- 02.05.2006 Kommunale Kriminalprävention – Zwischenstand und Ausblick. Aus der Sicht der Wissenschaft. Tagung „Kommunale Kriminalprävention“, Konrad-Adenauer-Stiftung, Schloss Eichholz Wesseling
- 22.10.2005 Kommunale Kriminalprävention – Zwischenstand und Ausblick. Aus der Sicht der Wissenschaft. Tagung „Kommunale Kriminalprävention“, Konrad-Adenauer-Stiftung, Schloss Eichholz Wesseling